

der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinden

- Angebotserweiterung für die dauerhafte Teilnahme am gesellschaftlichen Leben
- Sicherung der ärztlichen Versorgung und Stärkung qualifizierter Pflegeeinrichtungen in gemeindeübergreifender Kooperation
- Errichtung weiterer altersgerechter Wohnungen, Mehrgenerationen-Wohnanlagen und Förderung des barrierefreien Ausbaus von Gehwegen und Plätzen
- Schaffung bzw. Stärkung von Seniorenbeiräten und Einbeziehung des Kreis-Seniorenbeirats bei allen altersgruppenrelevanten Entscheidungen
- Umsetzung von Maßnahmen für die Teilhabe von Menschen mit Behinderung in Abstimmung mit dem Behindertenbeauftragten des Kreises

Funktionierende zukunftsorientierte Infrastruktur für Mobilität und Wirtschaft

- Übergreifendes Mobilitätskonzept für die gesamte Metropolregion Rhein-Neckar zur Bewältigung der Verkehrsprobleme in enger Abstimmung mit den Städten, Kreisen und Gemeinden
- Stärkung des öffentlichen Personennahverkehrs, Ausbau des Straßenbahnnetzes in den Kreis und Erweiterung der Infrastruktur für E-Mobilität
- Weiterer Ausbau des Radwegenetzes mit Radschnellwegen und einer kreisübergreifenden Beschilderung

- Entlastung der Gemeinden vom Durchgangsverkehr durch zielgerichtet geplante Umfahrungsstraßen für alle Verkehrsteilnehmer einschließlich landwirtschaftlicher Fahrzeuge
- Aktive Wirtschaftsförderung und effektive Verwaltungsarbeit zur Stärkung der Unternehmen, Sicherung bzw. Schaffung von Arbeitsplätzen, Beschäftigung und Ausbildung von Jugendlichen
- Bündelung der Kräfte für eine attraktive Region und Etablierung einer Willkommenskultur zur Sicherung des Bedarfs an qualifizierten Fachkräften
- Stärkung der landwirtschaftlichen Betriebe und der Vermarktung ihrer regionalen Produkte
- Flächendeckender Ausbau einer zukunftsorientierten, leistungsfähigen Breitbandversorgung

Aufrechterhaltung von Sicherheit und Ordnung vor Ort

- Gewährleistung der weiteren Förderung von Rettungsdiensten und Feuerwehren sowie Bereitstellung fachgerechter Ausrüstung, Fahrzeuge und Geräte
- Vom Kreis koordinierte enge Kooperation mit den Ordnungsämtern und der Polizei

Lebensqualität durch Freizeit- und Erholungsangebote

- Förderung der Erhaltung funktionsgerechter öffentlicher und vereins-eigener Sportstätten

- Unterstützung der Vereine und ehrenamtlich engagierter Menschen, z. B. durch Verleihung der Ehrenamtskarte
- Erhalt attraktiv gestalteter und ökologisch wertvoller Naherholungsgebiete
- Weitere Förderung von Ferien- bzw. Ortsranderholungsmaßnahmen in den Gemeinden

Nachhaltiger Umwelt-, Klima-, Grundwasser- und Hochwasserschutz

- Weitere Biotopvernetzung und ökologische Projekte im Sinne der Lokalen Agenda 21
- Förderung des Klimaschutzes, z. B. durch energiesparende Bau- und Sanierungsmaßnahmen sowie Straßenbeleuchtung
- Förderung von Maßnahmen für den Hochwasserschutz und zur Abflussverbesserung bei Starkregen zum Schutz von Wohngebieten und landwirtschaftlichen Flächen

Solide Finanzen und tragfähige Investitionen

- An den Einnahmen orientierte Ausgabenplanung mit dem Ziel ausgeglichener Haushalte
- Möglichst niedrige Kreisumlage, um die Gemeinden nicht über Gebühr zu belasten
- Erhalt niedriger Abfallgebühren bei hohem Dienstleistungsniveau
- Investitionen nur in notwendige Projekte bei konsequenter Kostenkontrolle zur Begrenzung der Schulden

■ Ihre SPD-Kandidatin für die Wahl zum Europäischen Parlament



Lisa Wüchner aus Limburgerhof

„Liebe Bürgerinnen und Bürger des Rhein-Pfalz-Kreises, am 26. Mai 2019 hat jede und jeder Einzelne von uns eine richtungsweisende Entscheidung zu treffen. Im Zentrum steht die Frage, in was für einem Europa wir in Zukunft leben möchten.“

Das hat die Europäische Union für uns geleistet ...

- Offene Grenzen
- Zollfreiheit
- Gemeinsame Währung
- Infrastruktur (bspw. Roaminggebührenfreiheit)
- Frieden, Sicherheit und Zusammenhalt
- ... und vieles mehr!

Das brauchen wir in Europa, dafür möchte ich mich einsetzen ...

- Gemeinsame europäische Sozialpolitik
 - Soziale Grundsicherungssysteme (Arbeitslosigkeit, Krankheit, Rente)
- Vereinigte Staaten von Europa
 - Zur Absicherung der europäischen Interessen im globalen Wettbewerb
 - Gemeinsame Außen-, Sicherheits-, Sozial-, Umwelt- und Wirtschaftspolitik
- Ich will mich für ein vereinigtes Europa einsetzen, das diese Herausforderungen anpackt und dafür Sorge trägt, dass in einem sozialen und friedlichen Europa alle Menschen gleichermaßen am Wohlstand teilhaben.
- Steuergerechtigkeit – gemeinsame europäische Steuerpolitik
 - Faire Beteiligung an den Kosten der Gesellschaft, multinationale Konzerne zur Kasse bitten
- Förderung von kleinen und mittelständischen Unternehmen
 - Schaffung von „guten“, zukunftsfesten Arbeitsplätzen
 - Gleicher Lohn für gleiche Arbeit

■ Ihre Kandidatinnen und Kandidaten aus unserer Region für den Bezirkstag Pfalz

- Günther Ramsauer
Ludwigshafen
- Ingeborg Sabin
Rhein-Pfalz-Kreis
- Stefanie Seiler
Speyer
- Markus Schröter
Frankenthal

Ihre Kandidatinnen und Kandidaten der SPD für die Kreistagswahl am 26. Mai 2019

mit Zielen und Arbeitsprogramm



Für eine hohe Lebensqualität in den Gemeinden des Rhein-Pfalz-Kreises

■ Die SPD im Kreistag des Rhein-Pfalz-Kreises – Arbeit zum Wohle

Wir Sozialdemokraten bauen auf ein enges Zusammenwirken mit den Menschen zur Schaffung von mehr Lebensqualität. Unsere Gemeinschaft braucht das Engagement der Bürgerinnen und Bürger und den verantwortungsvollen Einsatz füreinander hier vor Ort. Dies unterstützen wir durch umfassende Bürgerbeteiligung und hohe Transparenz. Auf dieser Basis möchten wir auch unsere Ziele mit Ihnen zusammen umsetzen:

Für eine familien-, jugend- und kinderfreundliche Gesellschaft

- Errichtung von mehr bezahlbarem und familiengerechtem Wohnraum durch den Kreiswohnungsverband in Kooperation mit den Gemeinden
- Gut ausgestattete Kindertagesstätten mit ausreichend qualifiziertem Personal
- Ausbau von Ganztagesangeboten und angepasste Öffnungszeiten zur besseren Vereinbarung von Familie und Beruf

- Stärkung eines ergänzenden Angebots durch Tagesmütter bzw. Tagesväter
- Erhalt und Förderung des Netzwerks Kindeswohl
- Förderung der Nutzung von Kreishallenbädern, Kreisvolkshochschule und Kreismusikschule, Horten und Krippen durch familiengerechte Gebühren
- Ausbau der Jugendarbeit in Abstimmung mit Jugendgemeinderäten und Jugendverbänden sowie Realisierung der Jugendfreizeitstätte Mechtersheim

Chancengleichheit bei der Bildung und Lebensgestaltung

- Erhalt der Grundschulen mit guter Ausstattung in den Kreisgemeinden
- Ständige Fortschreibung des Schulentwicklungsplans mit kreisweit ausgewogenem Bildungsangebot an weiterführenden Schulen und zügige Umsetzung der Schulbaumaßnahmen an den Realschulen plus

- Erweiterung des Ganztagesangebots an Schulen sowie Sicherung und bei Erfordernis Ausweitung der Schulsozialarbeit
- Erhöhung der Sicherheit auf Schulwegen und am Bedarf orientierte ÖPNV-Kapazitäten für die Schülerbeförderung
- Sicherstellung und Anpassung sozialer Leistungen für Bedürftige
- Bereitstellung von Inklusionsangeboten an allen Schulformen und Sicherung der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Leben in der Gemeinschaft
- Erhalt einer bezahlbaren Angebotsvielfalt von Kreisvolkshochschule und Kreismusikschule sowie Ausbau der Kooperationen zwischen Musikschule, örtlichen Schulen und Vereinen

Generationenübergreifendes Miteinander und Wohlfühlen im Alter

- Schaffung weiterer Betreuungsmöglichkeiten im vertrauten Umfeld



■ Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 26. Mai sind wieder Kommunalwahlen. Dabei entscheiden Sie auch darüber, wie sich der künftige Kreistag für den Rhein-Pfalz-Kreis zusammensetzt, der wichtige Dienstleistungen für Ihre Wohngemeinde erbringt. So ist der Kreis für viele Belange in den Gemeinden verantwortlich: beispielsweise als Schulträger für die Realschulen plus, Gymnasien und die IGS im Kreis, für die Kindertagesstätten-Bedarfsplanung und den Bereich der sozialen Sicherung, für Gesundheitsamt und Veterinärwesen, er ist Bauaufsichts- und Genehmigungsbehörde, Träger von Kreisbädern und des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft.

Nach Jahren in der Opposition ist die SPD durch Ihr Votum seit der letzten Wahl 2014 als Koalitionspartner der CDU im Kreistag die mitbestimmende Kraft. Seither hat sich vieles zum Positiven verändert: Beispielsweise sind in den letzten Jahren die Kreishaushalte ausgeglichen, die Kreislage konnte für die Gemeinden leicht gesenkt werden, an allen Kreisschulen wurde Schulsozialarbeit eingeführt, die Entgelte für Tagesmütter wurden erhöht, das KITA-Angebot und die Familienbetreuung erweitert, die Müllgebühren auf niedrigem Niveau stabil gehalten und Wertstoffhöfe barrierefrei ausgebaut, zahlreiche neue Sozialwohnungen durch den Kreiswohnungsverband errichtet, Schulsanierungen und -ausbau vorangetrieben, Sanierung und Erhalt der Kreisbäder beschlossen, das Radwegenetz wurde erweitert oder der Ausbau der Breitbandversorgung und ein Klimaschutzkonzept wurden auf den Weg gebracht. Diese erfolgreiche Arbeit wollen die Kandidatinnen und Kandidaten der SPD in den nächsten 5 Jahren gerne mit Ihrer Unterstützung fortsetzen. Dazu haben wir unsere wichtigsten Ziele für die nächsten Jahre in diesem Arbeitsprogramm formuliert. Selbstverständlich sind wir für weitere Anregungen aus der Bürgerschaft offen – sprechen Sie uns einfach an.

Unsere Kreistagsmitglieder engagieren sich gerne für Sie, darauf können Sie sich verlassen!

Deshalb bitten wir am 26. Mai um Ihr Vertrauen.

Wählen Sie Liste 1, SPD.

Es grüßt Sie herzlich

Hans-Dieter Schneider

SPD-Fraktionsvorsitzender im Kreistag

Herausgeber:
SPD-Kreisverband Rhein-Pfalz, Reinhard Reibsch, Friedrich-Ebert-Str. 18, 67459 Böhl-Iggelheim

■ Ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die Kreistagswahl am 26. Mai 2019:

 Schneider, Hans-Dieter Bürgermeister 63 Jahre 67112 Mutterstadt	 Schmitt, Silke Verwaltungsfachwirtin 39 Jahre 67374 Hanhofen	 Müller, Michael Bürgermeister 48 Jahre 67240 Bobenheim-Roxheim	 Hahn, Jutta Kaufm. Angestellte 63 Jahre 67165 Waldsee	 Michalak, Ralf Personalleiter 56 Jahre 67117 Limburgerhof	 Gruber, Miriam Studienreferendarin 28 Jahre 67105 Schifferstadt	 De Santis, Yannick Student der Politikwissenschaft 23 Jahre 67166 Otterstadt	 Schatz, Jutta Bürokauffrau 56 Jahre 67134 Birkenheide	 Sternberger-Hahn, Steffen Bäckermeister im Werkdienst 35 Jahre 67165 Waldsee	 Kißler, Heike Kaufm. Angestellte 56 Jahre 67133 Maxdorf	 Fischer, Axel Projektleiter/Bauleiter 45 Jahre 67127 Rödersheim-Gronau	 Dr. Clemens, Andrea Freiberufl. Historikerin 56 Jahre 67126 Hochdorf-Assenheim	 Köhl, Michael Verwaltungswirt 41 Jahre 67117 Limburgerhof	 Bug, Christa Verwaltungsangestellte i. R., 72 Jahre 67459 Böhl-Iggelheim	 Wolf, Uwe Netzvertriebsmanager 58 Jahre 67141 Neuhofen	 Sentürk, Salim Maschinenführer 56 Jahre 67105 Schifferstadt	 Wehrmeister, Andreas Studiendirektor 49 Jahre 67374 Hanhofen	 Leva, Thorsten Dipl.-Betriebsw. (BA) 46 Jahre 67112 Mutterstadt
 Kraus, Wolfgang Architekt, Dipl.-Ing. (FH) 62 Jahre 67141 Neuhofen	 Bohrer, Brigitte Chemielaborantin 64 Jahre 67125 Dannstadt-Schauernheim	 Reibsch, Reinhard Generalsekretär a. D. 67 Jahre 67459 Böhl-Iggelheim	 Schneider, Isabel Teamleiterin Personal-entwicklung 34 Jahre 67112 Mutterstadt	 Reith, Michael Bürgermeister 46 Jahre 67259 Großniedesheim	 Stillger, Christiane Industriekauffrau 51 Jahre 67122 Altrip	 Hook, Jürgen Maschinenschlosser 58 Jahre 67373 Dudenhofen	 Möller-Reibsch, Pia Selbstständig 59 Jahre 67459 Böhl-Iggelheim	 Stutzmann, Ken Berufsfeuerwehrmann, 32 Jahre 67259 Beindersheim	 Vogelsang, Christina Sachbearbeiterin 65 Jahre 67376 Harthausen	 Grau, Dieter Bezirksdirektor i. R. 77 Jahre 67136 Fußgönheim	 Graber-Butsch, Birgit Projektleiterin 57 Jahre 67240 Bobenheim-Roxheim	 Störzner, Ulrich Beamter 58 Jahre 67459 Böhl-Iggelheim	 Schiffmann, Reiner Polizeihauptkommissar i. R., 74 Jahre 67240 Bobenheim-Roxheim	 Kälberer, Herbert Martin Wirtschaftsinformatiker / Dipl. Volkswirt 49 Jahre 67354 Römerberg	 Löffler, Werner Rechtsanwalt a. D. 71 Jahre 67373 Dudenhofen	 Seibert, Andreas Versicherungsfachmann, 52 Jahre 67141 Neuhofen	 Becker, Jens Pilot 34 Jahre 67240 Bobenheim-Roxheim
 Wiebelskircher, Alfons Selbstständig 73 Jahre 67133 Maxdorf	 Sabin, Inge Erzieherin 64 Jahre 67117 Limburgerhof	 Kukatzki, Bernhard Direktor 58 Jahre 67105 Schifferstadt	 Troubal, Julia Dipl.-Politologin 40 Jahre 67112 Mutterstadt	 Boßle, Hubert Berufsschullehrer 61 Jahre 67105 Schifferstadt	 Butz-Cronauer, Cordula Lehrerin i. R. 67 Jahre 67354 Römerberg	 Schölles, Uwe Versicherungsfachmann, 59 Jahre 67125 Dannstadt-Schauernheim	 Sprau, Elke Krankenschwester 64 Jahre 67373 Dudenhofen	 Glaser, Jens Verwaltungswirt 27 Jahre 67240 Bobenheim-Roxheim	 Hieb, Melanie Dipl.-Betriebsw. (FH) 56 Jahre 67141 Neuhofen	 Hein, Sigmund Dipl.-Ing. (FH)/Dipl. Betriebsw.(VWA) 66 Jahre 67134 Birkenheide	 Wolke, Sandra Rechtsanwaltsfachangestellte 39 Jahre 67105 Schifferstadt	 Rupp, Walter Selbstständig 67 Jahre 67259 Beindersheim	 Hofacker, Markus Unternehmer 46 Jahre 67122 Altrip	 Heider, Frank Referent Suchtprävention, 37 Jahre 67373 Dudenhofen	 Lorch, Thomas Personalreferent 54 Jahre 67105 Schifferstadt	 Wagner, Ludwig Fernmeldebetriebsinspektor, 69 Jahre 67376 Harthausen	

Wählen Sie
am 26. Mai
2019
Liste 1, SPD

RHEIN-PFALZ-KREIS

SPD